

TSV Schönhagen e.V.
Jahreshauptversammlung zum Geschäftsjahr 2018
am Freitag, den 19.01.2018 im Gasthaus zur Harburg

=====

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit (417 Mitglieder zum 01.01.2018)

Der 2. Vorsitzende Jannik Brandt eröffnet die Versammlung um 19.15 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Von den Stimmzählern wurden 61 stimmberechtigte anwesende Vereinsmitglieder festgestellt (62 Anwesende, davon 1 nicht stimmberechtigt). Die Versammlung ist somit beschlussfähig.

Gegen die Tagesordnung, die fristgerecht veröffentlicht wurde, werden keine Einwände erhoben. Brandt bittet die Anwesenden anlässlich der beiden verstorbenen Vereinsmitglieder sich von den Plätzen für eine Schweigeminute zu erheben.

Brandt teilt der Versammlung mit, dass es für alle Anwesenden Vereinsmitglieder 5 € Freiverzehr gibt, die bei der Abrechnung vom jeweiligen Gesamtbetrag abgezogen werden.

2. Genehmigung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung

Das Protokoll der Jahreshauptversammlung von 2017 wurde auf den Tischen verteilt und war für alle Vereinsmitglieder einsehbar. Das Protokoll wurde von den Stimmberechtigten einstimmig genehmigt.

3. Rechenschaftsberichte

a) Rechenschaftsbericht des 2. Vorsitzenden

Der 2. Vorsitzende Jannik Brandt teilt den Anwesenden mit, dass sich trotz des fehlenden 1. Vorsitzenden einiges im Verein getan habe. So sei am Sportheim u.a. die sogenannte Rutschbahn beseitigt worden, da es hier in der Vergangenheit zu gefährlichen Situationen gekommen sei. Außerdem sei auf der Hangseite eine Spielerbank mit Überdachung errichtet worden. Brandt beklagt, dass die einberufenen Arbeitseinsätze bis auf einen, von den Mitgliedern nicht wahrgenommen worden seien, so dass weitere Arbeiten am Sportplatz vorerst warten mussten. Kurz vor Jahresende sei dann zumindest noch der Durchgangsraum am Sportheim umgestaltet worden und mit einem Geschirrspüler und einigen Schränken ausgestattet worden.

Brandt berichtet der Versammlung von den im vergangenen Jahr stattgefundenen Veranstaltungen. So habe der TSV im Februar die Bezirks-Crossmeisterschaft auf und um den Sportplatz ausgerichtet. Im Juni nahm der TSV am Kommers und Festumzug in Derental teil. Auch am Jubiläumsfest des TUSPO Kammerborn habe der TSV sich beteiligt. Als Highlight nannte er hier den gemeinsamen Umzug aller Schönhäger Vereine zum Kommers am 16.07.17. Bei den Vorstandswettkämpfen, welche im Rahmen des Jubiläumsfestes stattgefunden haben, habe der TSV nur den 3. Platz erreicht.

Brandt benennt weiter die Standardveranstaltungen des TSV mit dem Mensch-Ärgere-Dich-Nicht-Turnier, dem Volks- und Straßenlauf sowie den Preisskat zum Ende des Jahres. Zum 3. Mal sei dieses Jahr das Doppelkopfturnier ausgerichtet worden. Brandt wünscht sich für das kommende Jahr eine regere Teilnahme an allen Veranstaltungen des TSV.

Brandt weist zum Abschluss seines Berichtes noch einmal darauf hin, dass sich das Fehlen eines 1. Vorsitzenden im vergangenen Geschäftsjahr auf die Arbeit des „Restvorstandes“ sowohl organisatorisch als auch zeitlich ausgewirkt habe. So habe sich die Arbeit im vergangenen Jahr lediglich auf das Verwalten und Aufrechterhalten des Vereins und natürlich vorrangig auf die Suche nach einem 1. Vorsitzenden beschränkt. Er stellt jedoch fest, dass die Bereitschaft, sich überhaupt

für den Verein zu engagieren, nahezu am Nullpunkt angekommen sei und es fast unmöglich sei, noch jemanden für die Mitarbeit im Verein, auf welcher Position auch immer, zu begeistern. Zum Ende seines Rechenschaftsberichtes bedankt sich Brandt dennoch bei allen ehrenamtlichen Helfern, Betreuern und Spartenleitern für die geleistete Arbeit und hofft auf ein erfolgreiches Jahr 2018.

b) Rechenschaftsberichte der Fachwarte

der Jugendleiterin:

Karina Utermöhle gibt der Versammlung einen Überblick über die Kinder und Jugendgruppen des TSV.

Im vergangenen Jahr konnte laut Utermöhle wieder mit dem Kinderturnen ab 6 Jahre begonnen werden. Die Übungsstunde finde montags von 16 bis 17 Uhr unter ihrer Leitung statt.

Mittwochs finde das Einrad fahren (16 Uhr bis 17 Uhr unter der Leitung von Jolina Töppler und Linda Utermöhle, 17 Uhr bis 18 Uhr unter der Leitung von Birgit Heimann) in der Halle statt.

Die Einrad Kids hatten im letzten Jahr mehrere Auftritte zum Beispiel in der Sollingschule in Uslar und auf dem Fest in Kammerborn.

Freitags finde das Eltern-Kind-Turnen unter der Leitung von Maren Koch statt.

Zurzeit seien ca. 50 Kinder und Jugendliche in den verschiedenen Gruppen aktiv.

Utermöhle bedankt sich bei allen Übungsleiterinnen und hofft auf weitere gute Zusammenarbeit.

des Tennisfachwartes:

Dieter Utermöhle ist nicht anwesend.

Gerd Witschorek bedauert, dass das Interesse der Tennisabteilung am Geschehen des Stammvereins nicht sehr groß sei. Laut Witschorek spielen die Herren 50 in der Bezirksklasse und haben den Klassenerhalt geschafft. In der Staffel seien 5 Mannschaften gemeldet.

der Damenwartin:

Ellen Poppe berichtet der Versammlung, dass der Übungsbetrieb der Frauen sehr zufriedenstellend laufe. Montags seien 17-22 Damen aktiv, freitags 2-5 Damen. Im August habe eine kleine Gruppe Bremen besucht. Ende November habe eine Tagesfahrt nach Bielefeld stattgefunden. Als Jahresabschluss habe eine gemeinsame Weihnachtsfeier stattgefunden.

des Leichtathletikwartes:

Jannik Brandt verliest in Vertretung für den Leichtathletikwart Martin Schüler den Bericht der Abteilung.

Martin Schüler berichtet, dass sich die Trainingsbeteiligung erneut verbessert habe. Sie liege derzeit bei 15 Personen welche mehr oder weniger regelmäßig in der Halle bzw. im Stadion trainieren würden.

16 Aktive haben laut Schüler an mehr als einem Wettkampf bei 31 Veranstaltungen und 109 Teilnahmen ihre Leistungen erbracht. Außerdem kämen die Vereinsmitglieder dazu, deren Teilnahme sich auf den Volkslauf beschränkt habe.

Beim Kreiscross in Göttingen sei Benjamin Gundelach Kreismeister auf der Mittel- und Langstrecke sowie mit der Mannschaft, zu welcher außerdem Sascha Fenz und Thorsten Schulz zählten, geworden.

Sascha Fenz habe sich den Titel über 800m, 10km, mit der Kugel und dem Diskus geholt.

Sina Grebe habe mit dem Speer ihre Altersklasse gewonnen und Julia Fenz sei mit der Cross Mannschaft erfolgreich gewesen.

Auf dem Sportplatz in Schönhagen seien die Bezirks-Crosslauf-Meisterschaften ausgetragen worden. Hier konnte Frederik Otte in seiner Klasse gewinnen. Benjamin Gundelach habe über 4880m den 4. Platz, Peter Rüschel den 2. Platz und Torsten Schulze den 3. Platz in den jeweiligen Altersklassen belegt.

Die Holzmindener Winterlaufserie wurde von Martin Schüler erneut gewonnen. Auch für die Serie 2017/2018 sei ihm der Sieg über 25km gelungen. Benjamin Gundelach habe hier an mehreren Läufen teilgenommen, jedoch keine komplette Serie absolviert. Außerdem haben Torsten und Finn Schulze ihren Einstand bei dieser beliebten Laufserie gegeben.

Aufgrund des schlechten Wetters sei der Straßen und Volkslauf mit nur 78 Läufer/innen schlecht besucht gewesen.

Hier habe Lennart Busch den Volkslauf gewonnen. Noah Schulze habe den Bambinilauf vor Anna Fenz und Julian Matzke gewonnen. Über die 1,7km habe Melissa Ahlborn den 3. Platz und Bernd Kostjuschenko über 5km den 4. Platz belegt.

In den Nieders. Bestenlisten konnten sich laut Schüler 3 der Leichtathleten platzieren.

Auf Bezirksebene sei Kai Boerries in der Männerklasse mit dem Speer auf Platz 5 gelandet, in seiner Altersklasse sogar auf Platz 1 und mit dem Diskus auf Platz 3. Sascha Fenz ist hier 5x verzeichnet und Torsten Schulze 3x.

Insgesamt stehen 14 Vereinsmitglieder in den Kreisbestenlisten. In der Vereins Gesamtwertung liege die LG Solling gemeinsam mit der LG Altes Amt auf dem geteilten 1. Platz.

Zum Ende seines Berichtes teilt Schüler der Versammlung mit, dass die Anzahl der abgelegten Sportabzeichen in diesem Jahr geringer als im letzten war.

des Tischtennisfachwartes:

Der Tischtennisfachwart Heiko Petersen ist nicht anwesend. Jannik Brandt teilt der Versammlung mit, dass die Tischtennisabteilung ganz gut laufe und zurzeit 5 Mannschaften gemeldet seien.

des Jugendleiters der JSG Uslar/Solling:

Der Jugendleiter der JSG Uslar/Solling ist nicht anwesend.

Des Fußballfachwartes:

Jannik Brandt verliest in Vertretung für Christian Wegener den Bericht der Fußballabteilung.

Christian Wegener bedankt sich bei den Trainern, Zuschauern, Helfern, Sponsoren und allen Betreuern, für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr.

Für die SG haben 3 Herrenmannschaften am Spielbetrieb teilgenommen. Die 1. Herrenmannschaft habe in der vergangenen Saison in der 1. Kreisklasse den 6. Platz belegt. Die 2. Herrenmannschaft habe in der 2. Kreisklasse den 7. Platz von 12 Mannschaften belegt. Die Ü40 Herrenmannschaft belege den 2. Platz.

Aktuell belege die 1. Herren den 9. Platz. Im Pokal sei man in der 1. Runde ausgeschieden.

Im Bergbräu Cup sei die Finalrunde erreicht worden. Die 2. Herren belege zurzeit den 9. Platz. Die Ü40 Mannschaft belege aktuell den 1. Platz und habe beste Chancen auf den Titel.

des Wanderwartes:

Adolf Poppe berichtet den anwesenden Vereinsmitgliedern, dass sich die Wandergruppe 1x im Monat sonntags um 10.00 Uhr trifft um eine Wanderung zu unternehmen. Ebenso nehme die Wandergruppe an den Volkswandertagen in der Umgebung teil.

Im August sei zum 35jährigen Bestehen der Wanderabteilung ein Kaffeetrinken mit anschließendem Grillen am Carolinenteich veranstaltet worden.

Die Wanderfahrt sei nach Freyburg an der Unstrut gegangen.

Am 3. Advent habe die Abschlusswanderung mit einer Abschlussfeier stattgefunden.

Poppe bedankt sich an dieser Stelle besonders bei Gerd Bartz, der die Wanderfahrten immer bis in das kleinste Detail ausarbeite. Er bedankt sich für die Aufmerksamkeit und wünscht den Anwesenden noch einen schönen Abend.

des Kassenwartes:

Die Kassenwartin Jana Stosch trägt den Anwesenden den Kassenbericht über das vergangene Geschäftsjahr vor. Aus dem vergangenen Jahr ergebe sich ein Überschuss von 2.378,32 €. Die Haupteinnahmen seien nach wie vor die Beiträge und Spenden. Zum Jahresende habe sich ein Kassenbestand von 16.059,21 € ergeben. Die Mitgliederzahl belaufe sich auf aktuell 417 Mitglieder.

4. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstandes:

Im Namen der gewählten Kassenprüfer erstattet Marcel Martz der Versammlung Bericht über eine ordnungsgemäße Kassenführung und einen lückenlosen Nachweis von Ein- und Ausgabebelegen. Er beantragt Entlastung des gesamten Vorstandes.

Nachdem Entlastung des Vorstandes beantragt wurde, stimmt die Versammlung einstimmig der Entlastung des Vorstandes zu.

5. Ehrungen

70 Jahre: 2 Vereinsmitglieder

60 Jahre: 4 Vereinsmitglieder

50 Jahre: 1 Vereinsmitglied

40 Jahre: 13 Vereinsmitglieder

25 Jahre: 8 Vereinsmitglieder

6. Neuwahlen

a.) Nach §§ 26 BGB geschäftsführender Vorstand

des 1. Vorsitzenden:

Jannik Brandt gibt das Wahlverfahren an den 3. Vorsitzenden Martin Stosch ab.

Stosch gibt der Versammlung zunächst einen Überblick über die Suche nach einem neuen ersten Vorsitzenden im vergangenen Jahr. Er bedauert, dass sich bisher niemand bereit erklärt habe, den Posten des 1. Vorsitzenden zu übernehmen und gibt zu bedenken, dass auch im nächsten Jahr wieder mehrere Wahlen anstünden. Alle Vereinsmitglieder sollten nochmal in sich gehen und überdenken, ob sie zum Fortbestehen des Vereins beitragen wollen/können. Silke Utermöhle fragt nach, ob es zwingend 4 geschäftsführende Personen im Vorstand sein müssten und ob man nicht über eine Satzungsänderung nachdenken solle. Martin Stosch teilt mit, dass eine Satzungsänderung nicht vorgesehen sei und diese auch erst wieder auf einer Versammlung beschlossen werden müsse.

Gerd Bartz erklärt der Versammlung, dass jedes Vorstandsmitglied alleinige Entscheidungsbefugnis habe und der Verein auch mit einer Person im Vorstand bestehen könne. Er könne jedoch auch verstehen, dass man wieder eine 5. Person im Vorstand haben wolle.

Seitens der Versammlung werden Marcel Bartz und Tobias Wienecke für den 1. Vorsitzenden vorgeschlagen. Beide lehnen die Wahl ab.

Jannik Brandt wird vorgeschlagen. Dieser erklärt sich bereit den Posten des 1. Vorsitzenden zu übernehmen und wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

des 2. Vorsitzenden:

Maximilian Aselmeyer wird vorgeschlagen, er lehnt die Wahl ab. Tobias Wienecke wird vorgeschlagen. Er erklärt sich bereit und wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

der Kassenwartin:

Wiederwahl Jana Stosch

1 Enthaltung
60 Ja Stimmen

b) des erweiterten Vorstandes

1) der Schriftführerin

Wiederwahl von Melanie Röttger

einstimmig

2) des Leichtathletikwartes

Wiederwahl von Martin Schüler

1 Enthaltung
60 Ja Stimmen

3) des Tischtenniswartes

Wiederwahl von Heiko Petersen

einstimmig

4) der Damenwartin

Wiederwahl Ellen Poppe

einstimmig

5) des Fußballfachwartes

Wiederwahl Christian Wegener

1 Enthaltung
60 Ja Stimmen

6) des Tennisfachwartes

Wiederwahl Dieter Utermöhle einstimmig

8) des Wanderwartes
Wiederwahl Adolf Poppe einstimmig

sonstige Wahlen

a) Fahnenträger
Wiederwahl von Adolf Poppe, Udo Ahlborn, Tobias Wienecke im Block einstimmig

b) Platzkassierer
Bernhard Grote, Peter Klein, Carsten Grote im Block einstimmig

c) des Ehrenrates
Georg-Albert Fischer, Rosi Utermöhle, Bernhard Grote,
Walter Koch, Heinrich Utermöhle im Block einstimmig

d) Delegierte Stadtjugendring
Luis Gerke, Benedikt Aselmeyer einstimmig

e) Kassenprüfer für 2018
Maximilian Aselmeyer, Peter Hühne, Regina Kadoke im Block einstimmig

f) Veranstaltungsausschuss - Wahl im Block
Carsten Grote, Frank Grützner, Jan Roßbach,
Stefan Brandt, Carolin Reuter, Maren Koch, Udo Ahlborn,
Marcel Bartz, Rene Zahlmann, Peter Holzborn einstimmig

7. Festlegung der Beiträge und Umlage zur Ableistung der Arbeitsstunden

Brandt teilt der Versammlung noch einmal die aktuellen Beiträge mit.

Kinder bis 13 Jahre = 2 Euro/24 Euro jährlich

Kinder von 14-17 Jahre = 3 Euro/ 36 Euro jährlich

Erwachsene Frauen = 4 Euro/ 48 Euro jährlich

Erwachsene Männer = 4,50 Euro / 54 Euro jährlich

Rentner Frauen ab 60 Jahren und Renten Männer ab 65 Jahren = 3 Euro/36 Euro jährlich

Umlage für Arbeitsstunden = 10 Euro pro Mitglied

Es sei keine Erhöhung vorgesehen.

59 Ja Stimmen, 2 Enthaltungen für die Beibehaltung der Beiträge

8. Veranstaltungen 2012

Für das Jahr 2018 sind folgende Termine bereits festgelegt und sollten von den Mitgliedern notiert werden.

- 09.02.18 Schlittschuhlaufen für alle Kinder
- 03.03. und 04.03.18 Theater des TSV im Gasthaus zur Harburg
- 05.05.18 Helferparty
- 01.07.18 Bergbräuwandertag

- 28.10.18 Volkslauf des TSV

9. Verschiedenes

Durch den jährlichen Wechsel des Vereinslokals finden alle Sitzungen im kommenden Jahr wieder bei Höche statt.

Brandt teilt der Versammlung nochmal mit, dass das Sportheim für Feierlichkeiten genutzt werden kann.

Außerdem teilt er mit, dass die nächste Vorstandssitzung am 01.02.18 im Hotel Höche statt finde.

Karl-Heinz Klodner bittet darum, dass in Zukunft darauf geachtet würde, dass nach Veranstaltungen im Sportheim das Licht ausgemacht werde und die Tür verschlossen werde.

Tobias Wienecke fragt nach dem aktuellen Stand des Schadens an der Tür im Sportheim. Martin Stosch teilt mit, dass alles in Auftrag gegeben worden sei und nur noch auf die Durchführung gewartet werde.

Tobias Wienecke erfragt, ob der Sturm am Sportplatz Schäden angerichtet habe. Stosch teilt den Anwesenden mit, dass einige Bäume umgefallen seien und dadurch große Krater entstanden seien. Die Stadt Uslar sei informiert worden.

Rosemarie Utermöhle erkundigt sich nach den Gymnastikbällen, die angeschafft werden sollten. Der Vorstand teilt mit, dass alles da sei und sich in der Halle befinde.

Die Bürgermeisterin Nicole Wilksch bedankt sich für die Jugendarbeit und überreicht hierfür einen Umschlag.

Rene Zahlmann erkundigt sich nach der Helferparty. Der Termin wird seitens des Vorstandes rechtzeitig bekannt gegeben.

Jannik Brandt schließt die Versammlung um 20.40 Uhr